

Presseinformation 04/2022

Emmendingen 15.11.2022

Burkina Faso: Freude und Bangen in Koakoaghin

Stiftung Brücke bittet um Spenden für Schulbildung

Die von Stiftung Brücke errichtete Grundschule in Koakoaghin, Burkina ist ein gutes Beispiel für erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit. Eine Absolventin besucht mittlerweile das Gymnasium in Zorgho, 24 SchülerInnen fahren mit dem Rad zur Mittelschule nach Kogho und 97 Kinder kommen zum Essen und Lernen in die Grundschule, für die sich die Eltern auf vielfältige Weise engagieren. Der islamistische Terror in einem Nachbardorf verunsichert Lehrkräfte und Kinder. Die Stiftung Brücke bittet um Spenden für Schulgeld und Schulessen.

„Es ist eine Freude die Begeisterung der Kinder beim Lernen und das Engagement der Eltern für die Schule zu sehen“, sagt Gisela Tschuor von der Stiftung Brücke. „Eine Schülerin war Analphabetin und jetzt strebt sie in Zorgho das Abitur an! Und 24 ehemalige Mitschüler kommen gut auf der weiterführenden Schule in Kogho voran“. Vor gut einem Jahr bekam jedes Kind aus Spenden ein Rad für den zwölf Kilometer langen Schulweg. Das Schulgeld von 76 Euro pro Jahr können sich nur wenige leisten. Die meisten Eltern sind auf Spenden angewiesen.

Die Grundschule in Koakoaghin hat derzeit 97 Kinder in vier Klassen. Vor Kurzem konnten endlich die üblichen Schuluniformen angeschafft werden, die jetzt mit Stolz getragen werden. Die Eltern erreichten zudem, dass der Schneider eine Lehrstelle für Absolventen der Grundschule anbietet. Praktisch alle Eltern und die SchülerInnen engagieren sich sehr im großen Schulgarten. Jetzt konnten 300 Kilogramm Hirse und 100 Kilogramm Bohnen geerntet werden. Das reicht für das tägliche Schulessen bis Dezember. Beides sind gute Beispiele dafür, dass die Eltern im Zuge der Ausbildung ihrer Kinder auch neue Handlungskompetenzen entwickeln.

Weiterhin sind islamistische Milizen in Burkina Faso aktiv. In einem 25 Kilometer entfernten Dorf haben sie die Schule besucht und darauf gedrängt den Betrieb einzustellen. Das verunsichert natürlich auch die Lehrer in Koakoaghin.. Die Stiftung konnte durch mehrfache Interventionen die Lehrer soweit beruhigen, dass der Unterricht hier weiter geht.

Ein kleineres Problem konnten das Dorf und die Stiftung gemeinsam lösen: Der Dorfbrunnen und der Schulbrunnen waren ausgefallen. Gemeinsam finanzierten sie die Sanierung durch eine Fachfirma. Einige Bewohner wurden so geschult, dass sie die Wartung übernehmen können.

Stiftung Brücke bittet um Spenden für Schulessen und Schulgeld auf das Konto IBAN DE12 1002 0500 0003 2474 04, BIC BFSWDE33BER, Stichwort „Bildungsbaustein“. Jeder Betrag ist willkommen. Wer für ein Kind die Patenschaft für das Schulgeld übernehmen will, kann dies mit einem Dauerauftrag über 76 Euro jährlich tun. Bitte geben sie für die Spendenbescheinigung ihre Anschrift an.

Über Stiftung Brücke - www.stiftung-bruecke.de

Die Stiftung Brücke wurde 2001 gegründet und hilft Menschen in Armutsregionen, sich selbst dauerhaft aus Armut zu befreien. Alle für die Stiftung tätigen Personen in Deutschland arbeiten ehrenamtlich, Spenden kommen ausschließlich den Betroffenen zugute. Die Stiftung folgt den Richtlinien der Transparenzinitiative.

Spendenkonto: IBAN DE12 1002 0500 0003 2474 04, BIC BFSWDE33BER

----- Bilder und Kontaktdaten für die Presse -----

Ansprechpartnerin Projekt:

Gisela Tschuor, Tel. +49 157 8732 5070

Ansprechpartner Pressearbeit:

Dr. Klaus Heidler presse@stiftung-bruecke.de, Tel. +49 179 205 6823

Dieses und andere Bilder erhalten Sie bei presse@stiftung-bruecke.de



01 Blick in eines der vier Klassenzimmer der Grundschule Koakoaghin
Foto: Georges Bazié



02 Auch die Kinder engagieren sich bei der
Feldarbeit
Foto: Georges Bazié